

Nächster Wachstumsschritt für Münchner Clean Mobility Start-up KEYOU

Neue Allianz beim Thema Wasserstoffmotor: KEYOU schließt Partnerschaft mit KST-Motorenversuch und startet „H2 Entwicklungs- und Prüfcenter“

München, 20. November 2020

Während die COVID-19-Pandemie vielerorts Unternehmen vor erhebliche wirtschaftliche Schwierigkeiten stellt – insbesondere in der Automobilindustrie – wächst KEYOU erfolgreich weiter. Nachdem das Clean-Mobility Start-up erst vor kurzem seine Unternehmenszentrale von Unterschleißheim nach München verlegt hat, baut es im Rahmen einer strategischen Partnerschaft mit KST Motorenversuch GmbH & Co. KG ein H2-Entwicklungs- und Prüfcenter in Rheinland-Pfalz auf. Für das Münchner High-Tech Unternehmen ist die Partnerschaft mit dem erfahrenen Prüfstandbetreiber ein weiterer wichtiger Meilenstein, insbesondere nach der erst kürzlich erfolgten Förderung und Beteiligung der Europäischen Union am Unternehmen.

Rheinland-Pfalz ist ein strategisch günstiger Standort für die Münchner Wasserstoff-Spezialisten. Zum einen aufgrund der Expertise des neuen Partners KST-Motorenversuch, zum anderen bedingt durch die Unterstützung der Politik. Denn Rheinland-Pfalz gilt als eines der Vorzeigebundesländer in Puncto Wasserstoff. Erst kürzlich teilte der rheinland-pfälzische Wirtschaftsminister und stellvertretende Ministerpräsident Dr. Volker Wissing auf einer Pressekonferenz mit, dass vor allem die Entwicklung von Wasserstoffmotoren für den im Land starken Nutzfahrzeugsektor vorangetrieben werden soll. Auch der Vorsitzende der Geschäftsführung der KST, Prof. Dr. Gerhard Reiff, teilt die Auffassung des Wirtschaftsministers: „Den Weg in die CO₂ neutrale, grüne Antriebszukunft über den Wasserstoffverbrenner zu gehen, macht aus meiner Sicht mehr als Sinn, da wir Europäer eine hervorragend funktionierende Lieferkette für Verbrenner haben und der Weg hin zur Serienreife für die Anwendung im Nutzfahrzeug kurzfristig darstellbar ist.“ Die strategische

Partnerschaft mit dem Traditionsunternehmen KST bietet KEYOU - neben den günstigen politischen Rahmenbedingungen - die Möglichkeit, den steigenden Kundenanfragen von Motor- und Fahrzeugherstellern gerecht zu werden. Daneben bietet die Zusammenarbeit beider Unternehmen ausreichend Wachstumspotenzial für die Zukunft. „Die Nachfrage nach Wasserstoffverbrennungsmotoren ist, sicherlich auch aufgrund der zunehmenden Unterstützung der Politik, in den vergangenen Monaten stark gestiegen. Im kommenden Jahr erwarten wir sogar eine Verdoppelung unserer Projektanzahl. Wir sind glücklich, mit KST nun einen starken Partner aus der Automobilbranche an unserer Seite zu haben, der für KEYOU Prüfstände für Wasserstoffmotoren und -komponenten aufbaut und betreibt. Wir stellen damit die Weichen für zukünftiges Wachstum und können gleichzeitig unsere Prüfstandkapazitäten bereits kurzfristig erhöhen. Wir sind davon überzeugt, dass beide Seiten mit dieser strategischen Kooperation langfristig voneinander profitieren werden“, sagt Thomas Korn, CEO und Mitgründer von KEYOU. Das „H2 Entwicklungs- und Prüfcenter“, wie der Standort in Bad Dürkheim genannt wird, bildet neben den neuen Büros in der Münchner Innenstadt das zweite Standbein des Clean Mobility Start-ups. Während das Gros der Mitarbeiter weiter im Headquarter in München verbleiben wird, gibt es auch eine feste Anzahl an KEYOU-Ingenieuren in Bad Dürkheim, die vor Ort von erfahrenen KST-Mitarbeitern unterstützt werden. „Wir freuen uns sehr, dem ‚Wasserstoffwegbereiter‘ KEYOU eine innovative Entwicklungs- und Testplattform auf fast schon historischem Boden der automobilen Entwicklungsgeschichte bieten und so gemeinsam an der erfolgreichen Mobilitätswende arbeiten zu können“, erklärt Prof. Dr. Gerhard Reiff, Vorsitzender der Geschäftsführung von KST-Motorenversuch GmbH & Co. KG.

Wer ist KEYOU?

KEYOU ist ein erfolgreiches High-Tech Unternehmen aus dem Bereich Clean Mobility, das für Motor- und Fahrzeughersteller innovative Wasserstofftechnologien, spezifische H₂-Komponenten und Brennverfahren entwickelt, mit deren Hilfe konventionelle Motoren kosteneffizient zu emissionsfreien Wasserstoffmotoren transformiert werden können – ohne großen Änderungsaufwand des Basismotors.

Der neue „grüne“ Verbrennungsmotor mit KEYOU-inside Technik bedeutet Emissionsfreiheit, Effizienz und Wirtschaftlichkeit zugleich - ohne Kompromisse bei Leistung, Kapazität oder Reichweite. Fahrzeuge mit entsprechenden Motoren gelten nach EU Norm als Zero Emission Fahrzeuge. Die Technologie ist motoren- und herstellerunabhängig, skalierbar und sowohl on the Road, als auch off the Road einsetzbar. Derzeit liegt der Fokus auf Nutzfahrzeugmotoren.

„Sustainable Zero Emission“ wird mit KEYOU damit zur Realität.

Über KST-Motorenversuch

Seit mehr als fünf Jahrzehnten unterstützt KST-Motorenversuch als unabhängiger Entwicklungsdienstleister und Prüffeldbetreiber seine nationalen und internationalen Kunden im Automotive Sektor. Mit rund 200 hochqualifizierten Mitarbeitern betreibt KST-Motorenversuch ein modernes und flexibles Prüffeld mit 85 Prüfständen für Pkw-, Nutzfahrzeug- und Großmotoren. Für die Entwicklung und Erprobung von Kfz-Antriebssträngen für Hybrid- und Elektroantrieben stellt KST-Motorenversuch ein spezialisiertes Entwicklungs-Prüffeld mit modernster Messtechnik bereit und entwickelt in diesem dynamischen Umfeld gemeinsam mit seinen Kunden innovative Testverfahren. KST begleitet den dynamischen Veränderungsprozess in die Mobilität der Zukunft durch zielgerichtete, zeitnahe Entwicklungen und Investitionen in die notwendigen Validierungsverfahren. Diese dienen zur Sicherstellung der Zuverlässigkeit der neuen Antriebskonzepte wie zum Beispiel Wasserstoffverbrenner und Brennstoffzellen für onroad und offroad Anwendungen. Als mittelständiges familiengeführtes Unternehmen profitieren unsere Kunden von schnellen Entscheidungen, kurzen Wegen und effizienter Dienstleistung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wollen Sie mehr über die KEYOU Wasserstofftechnologie erfahren? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir halten Sie gerne über die spannenden Entwicklungen auf dem Laufenden!

Folgen Sie uns gerne auch auf Social Media:



Verantwortlicher KEYOU:
Jürgen Nadler
Ansprechpartner KEYOU:

Roberto-Fabio Nobile
KEYOU GmbH
Gutenbergstr. 3
85716 Unterschleißheim
Tel.: +49 (0) 152 09331468
E-Mail: fabio.nobile@keyou.de
www.keyou.de

Kontakt für die Redaktion:
Yvonne Nagel
PressCo. The Press Company
Hindenburgstr. 56
72622 Nürtingen
Tel.: +49 (0) 7022 90 39 - 73
E-Mail: yvonne.nagel@pressco.de
www.pressco.de